



Unser Bildungsangebot
für Sie.

Weiterbildung 2022

Ein Programm von AK und VÖGB

AK

SALZBURG

OGB



Mit AK und ÖGB am Puls der Zeit bleiben

Für Rechte, Sicherheit und Gesundheitsschutz seiner Kolleginnen und Kollegen einzustehen, verlangt nicht nur viel persönliches Engagement. Es braucht auch tiefes Wissen, um in einer sich ständig verändernden Arbeits- und Lebenswelt die passenden Antworten auf oft schwierige Fragen zu haben. Aus- und Weiterbildung sind also die Gebote der Stunde.

Daher hat Bildung auch einen ganz besonderen Stellenwert in der Gewerkschaft und der Arbeiterkammer Salzburg. Ein breites Angebot an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten soll unseren Betriebsrätinnen und -räten, Personalvertretungen, Jugendvertrauensrätinnen und -räten sowie Sicherheitsvertrauenspersonen die Hilfestellung bieten, die sie in ihrem Alltag brauchen. Die umfassendste Ausbildung bietet dabei der zweijährige Lehrgang der Gewerkschaftsschule, der den Grundstein für eine gute innerbetriebliche Interessenvertretung legt. Hinzu kommen Seminare zu unterschiedlichen, aktuellen Themen.

Zusätzlich zum vorliegenden Programm gibt es auch wieder die Möglichkeit, Rufseminare zu buchen. Damit soll garantiert werden, dass für alle das passende Angebot dabei ist.

Danke für Ihr Engagement – wir freuen uns, Sie bei unseren Kursen begrüßen zu dürfen.

Mit gewerkschaftlichen Grüßen

Gabi Proschofski
ÖGB-Landesgeschäftsführerin

Peter Eder
AK-Präsident
ÖGB-Landesvorsitzender

Impressum

Medieninhaberin: Arbeiterkammer Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10, 5020 Salzburg, T: +43 (0)662 86 87, www.ak-salzburg.at
Autoren: Mag.^a Karin Hagenauer, Stefan Bogner BA, Herbert Huber
Redaktion: Stephan Gabler, Grafik: Gabriele Gallei, Druck: Eigenvervielfältigung
Foto: ©Sensay, stock.adobe.com

Stand: Jänner 2022

Erste Hilfe für die Seele

Im vierteiligen Seminar „Erste Hilfe für die Seele“ wird Grundwissen zu psychischen Erkrankungen vermittelt sowie konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Problemen und Krisen erlernt und geübt. Sie erhalten Basiswissen zu psychischer Gesundheit und Krankheit, lernen Erste Hilfe für psychische Gesundheit in 5 Schritten kennen und beschäftigen sich mit den häufigsten bzw. schwerwiegendsten psychischen Erkrankungen (Depression, Angststörungen, Psychose und Suchterkrankungen).

Ziele & Inhalte

- Erste Hilfe bei Krisensituationen
- Ansprache von Menschen, bei denen sich erste Anzeichen einer psychischen Erkrankung zeigen
- Theoretische Wissensvermittlung und Rollenspiele

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrätinnen und Betriebsräte, Personalvertretungen

Referent

Josef Demitsch, Leiter der Krisenintervention, Pro Mente Salzburg

TERMINE

- Wann:**
- Donnerstag, 10. März 2022, 9 bis 12.30 Uhr
 - Donnerstag, 17. März 2022, 9 bis 12.30 Uhr
 - Donnerstag, 24. März 2022, 9 bis 12.30 Uhr
 - Donnerstag, 31. März, 9 bis 12.30 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, kostenlos für ÖGB Mitglieder

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/service/veranstaltungen

Basisworkshop zum Gleichbehandlungsrecht

Informiert aufstehen gegen Diskriminierung im Betrieb!

Für einen effektiven Schutz vor Diskriminierung im Betrieb braucht es Ansprechpersonen, die Betroffenen zur Seite stehen. Diese Ansprechpersonen sollten darin geschult sein, gesetzlich verbotene Diskriminierung zu erkennen. Im Basisworkshop zum Gleichbehandlungsrecht erhalten Sie das hierfür nötige Rüstzeug: Sie gewinnen einen Überblick über das Gleichbehandlungsgesetz, erfahren, was beim Umgang mit Diskriminierung im Betrieb zu beachten ist und wenden dieses Wissen beim Lösen von Fällen aus der Praxis unmittelbar an.

Ziele & Inhalte

Der Workshop soll Sie dazu befähigen, Diskriminierung nach dem Gleichbehandlungsgesetz zu erkennen, um Personen in Ihrem Betrieb, die von Diskriminierung betroffen sind, effektiv unterstützen zu können. Der Workshop konzentriert sich auf den Schutz vor Diskriminierung am Arbeitsplatz. Sie erhalten einen Überblick über das Gleichbehandlungsgesetz, die Diskriminierungsgründe und -tatbestände. Sie lernen die Rechtsfolgen kennen und erfahren, welche Möglichkeiten Betroffene haben, ihre Rechte durchzusetzen. In einem Exkurs wird besonders auf den Umgang mit sexueller Belästigung im Betrieb eingegangen.

In Gruppenarbeiten lösen Sie selbst echte Fälle aus der Rechtspraxis und wenden so das Gelernte unmittelbar an. Schlussendlich erhalten Sie Tipps, was Sie bei Vorfällen im Betrieb tun können sowie Informationen dazu, welche präventiven Maßnahmen diese vorbeugen können.

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrätinnen und Betriebsräte, Gleichbehandlungsbeauftragte, Personalvertretungen

Referentin

Mag.^a Clara Schlee, Gleichbehandlungsanwaltschaft für Tirol, Salzburg, Vorarlberg

TERMIN

Wann: Donnerstag, 17. März 2022, 13 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, kostenlos für ÖGB-Mitglieder

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/service/veranstaltungen

Mobbing am Arbeitsplatz

Vorbeugen, erkennen und richtig handeln!

Mobbing ist ein Phänomen, das mittlerweile in unserer Arbeitswelt zum Alltag gehört. Es hat verschiedene Erscheinungsformen und für Betroffene vielfältige Auswirkungen. Ob psycho-somatische Beschwerden, reduzierte Arbeitsfreude oder auch negative Auswirkungen auf das Privatleben. Für die Opfer wird so oft der tägliche Gang ins Büro zum gelebten Albtraum.

Doch wie erkennt man Mobbing, was kann man dagegen tun, und vor allem welche vorbeugenden Maßnahmen können Betriebe setzen? Antworten auf diese spannenden Fragen erhalten Sie in diesem Seminar.

Ziele & Inhalte

- Begriffsbestimmung: Mobbing vs. Konflikte
- Hintergründe, Ursachen und Folgen von Mobbing
- Typische Mobbinghandlungen und -formen
- Betriebliche Präventionsstrategien – Was kann ich im Betrieb tun?
- Fallbeispiele

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrätinnen und Betriebsräte, Personalvertretungen

Referentin

Mag.^a Birgit Artner, leitende Arbeitspsychologin beim AMD Salzburg, Klinische- und Gesundheitspsychologin

TERMIN

Wann: Mittwoch, 4. Mai 2022, 9 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, kostenlos für ÖGB-Mitglieder

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/service/veranstaltungen

Ressourcenstärkung in der Arbeit

– Wunsch oder Wirklichkeit?

„Stress am Arbeitsplatz bewältigen“ – solche Überschriften liest man häufig in Zeitungen oder online. Maßnahmen zur Reduktion von arbeitsbezogenen Belastungen wie Zeitdruck, ständige Erreichbarkeit oder Entgrenzung der Arbeit sind in aller Munde. Wir legen in unserem Workshop den Fokus auf Ressourcen in der Arbeit und wie Sie diese gezielt steigern. Ressourcen wirken puffernd gegen auftretende Belastungen und stärken unsere Gesundheit, Zufriedenheit und letztendlich unsere Leistung am Arbeitsplatz.

Ziele & Inhalte

In Workshop lernen Sie die grundlegenden theoretischen Ansätze aus der Ressourcenforschung kennen. Wir werden verschiedene Arten von Ressourcen im Arbeitskontext erarbeiten und Maßnahmen zur gezielten Steigerung dieser entwickeln. Konkret stellen wir Ihnen die Ansätze und Methoden der Betrieblichen Gesundheitsförderung zur aktiven Ressourcensteigerung vor.

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrätinnen und Betriebsräte, Personalvertretungen und BGF-Verantwortliche

Referentinnen

Sandra Berger, MSc, ÖGK
Mag.^a Sandra Kröll, ÖGK

TERMIN

Wann: Dienstag, 31. Mai 2022, 9 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, kostenlos für ÖGB-Mitglieder

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/service/veranstaltungen

Betriebsklima

Betriebsklima und Unternehmenskultur als SVP und BR aktiv mitgestalten - oder: der Chef hat immer Recht!

Ein gutes Betriebsklima ist immer das Ergebnis einer partnerschaftlichen Unternehmenskultur. Die Kultur eines Unternehmens wird ganz wesentlich davon beeinflusst, wie Verhalten der Menschen in einer Organisation vor allem durch die Führungskräfte, aber auch durch Kolleginnen und Kollegen bewertet wird. Was wird belohnt? Wo wird weggesehen? Was ist Tabu im Unternehmen? Was ist Unternehmenskultur und wie kann ich als SVP oder BR auf diese Kultur Einfluss nehmen?

An diesem Seminartag setzen Sie sich mit der Entstehung von Unternehmenskultur und Betriebsklima sowohl mit Inputs als auch mit Gelegenheit zur Reflexion der eigenen betrieblichen Realität auseinander. In praktischen Übungen lernen Sie Methoden kennen, wie Sie ganz konkret partnerschaftliche Unternehmenskultur leben können.

Ziele & Inhalte

- Betriebsklima – was ist überhaupt gemeint?
- Was ist beeinflussbar? Was nicht?
- Wer kann beeinflussen?
- Was passiert, wenn nichts passiert?
- Erfahrungsaustausch und bewährte Maßnahmen

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrätinnen und Betriebsräte, Personalvertretungen

Referentin

Mag.^a Michaela Erkl-Zoffmann, selbständige Organisationsberaterin, Coach

TERMIN

Wann: Dienstag, 20. September 2022, 9 bis 16 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, kostenlos für ÖGB-Mitglieder

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/service/veranstaltungen

Mutterschutz

Eine Schwangerschaft bringt viel Veränderung und viele Fragen mit sich. Einige davon betreffen das Arbeitsverhältnis:

- Wann muss ich meinem Chef sagen, dass ich schwanger bin?
- Welche Tätigkeiten darf ich nicht mehr ausüben?
- Welche Schutzmaßnahmen müssen getroffen werden?
- Auf was muss ich achten, wenn ich wieder in meinen Job einsteigen möchte?

In unserem Workshop möchten wir uns diese und weitere Fragen zum Thema Mutterschutz stellen.

Ziele & Inhalte

- Einhalten von Meldepflichten
- Beschäftigungsverbote und Schutzmaßnahmen kennen
- Über Kündigungs- und Entlassungsschutz Bescheid wissen
- Wichtige Infos zum Wiedereinstieg

Zielgruppen

Sicherheitsvertrauenspersonen, Betriebsrätinnen und Betriebsräte, Personalvertretungen

Referent

Bernd Wimmer BA, MA, Referat für Arbeitsbedingungen und ArbeitnehmerInnenschutz, AK Salzburg

TERMIN

Wann: Dienstag, 11. Oktober 2022, 9 bis 13 Uhr

Wo: Parkhotel Brunauer, Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Kosten: 30 Euro, für ÖGB Mitglieder kostenlos

Anmeldung: www.ak-salzburg.at/service/veranstaltungen



SVP-Ausbildungen 2022 – 1. Halbjahr

- › 18. bis 20. Jänner im BFI Salzburg
- › 8. bis 10. März im BFI Salzburg
- › 19. bis 21. April im BFI Zell am See
- › 21. bis 23. Juni im BFI Salzburg

Anmeldung:

www.bfi-sbg.at/ausbildungen/sicherheit-und-technik/svp-brandschutz

Du rufst, wir kommen!

Unsere Rufseminare auf Deine Bedürfnisse abgestimmt.

Um Betriebsrätinnen und -räten, Personalvertretungen und Jugendvertrauensrätinnen und -räten ein Bildungsprogramm zu bieten, das optimal auf die aktuellen Bedürfnisse abgestimmt ist, bietet der VÖGB seit neuestem Rufseminare an.

Dabei haben Betriebsrats-Teams die Möglichkeit, Inhalt, Zeit und Ort für das gewünschte Seminar individuell mit uns zu planen.

Dazu haben wir 2022 in allen Bezirken folgende Formate im Angebot:

- Workshops
- Tagesseminare
- Abendseminare
- Modulare Ausbildung
- Webinare
- Klausurbegleitungen
- Betriebsrats-Teambetreuung
- u.v.m.

Welche Themen bereiten wir für Sie auf?

- Praktische Gewerkschaftsarbeit im Betrieb
- Der Betriebsrat – die Gewerkschaft im Betrieb
- Wie entsteht Gegenmacht? – Gewerkschaftliche Handlungsformen
- Gemeinsam stärker werden
- Wir reden mit, aber wie? – Demokratiewerkstatt
- Digitalisierung – wo es ohne Arbeitnehmerinnenvertretung nicht gehen wird
- Wie geht's meinem Betrieb – Wirtschaftliches Know-how für Betriebsräte
- Erfolgreich verhandeln
- Schlagfertig und überzeugend argumentieren
- Wünsch dir was: Sag uns, welches Thema dich interessiert und unser Bildungssekretär organisiert ein auf deine Wünsche abgestimmtes Angebot.

Alle Infos dazu gibt's beim VÖGB Salzburg

Ansprechpartner: Herbert Huber, Bildungssekretär

+43 (0)664 42 60 799 oder herbert.huber@oegb.at

Mitgliedsanmeldung

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Familienname/Titel		Vorname	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer		PLZ, Wohnort	Telefonnummer	
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> AngestellteR <input type="checkbox"/> ArbeiterIn <input type="checkbox"/> Arbeitslos*	<input type="checkbox"/> BeamteR <input type="checkbox"/> Lehrling <input type="checkbox"/> Sonstige*	<input type="checkbox"/> VertragsbediensteteR <input type="checkbox"/> SchülerIn/StudentIn*	<input type="checkbox"/> WerkvertragsnehmerIn <input type="checkbox"/> Freier DienstnehmerIn <small>* Erläuterung siehe Rückseite</small>
E-Mail		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Derzeitige Tätigkeit (Beruf/Dienstverwendung)		Branche	Beschäftigt bei Firma/Dienststelle – Schule/Universität	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Geringfügig
Straße, Hausnummer der Firma/Dienststelle – Schule/Universität		PLZ, Ort der Firma Dienststelle – Schule/Universität	Brutto-Entgelt monatlich Euro	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beitrittsdatum: Tag/Monat/Jahr	Beitritt zur Gewerkschaft – siehe Rückseite	Zweitmitgliedschaft bei Gewerkschaft	Vormitgliedszeiten von/bis	Bei Gewerkschaft

Ich bezahle meinen Mitgliedsbeitrag durch (Zutreffendes bitte ankreuzen):

SEPA-Lastschrift-Mandat:

Ich ermächtige den Österreichischen Gewerkschaftsbund (ÖGB) bzw. die im ÖGB vereinten Gewerkschaften wiederkehrend Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ÖGB auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Wenn ich dem Betriebsabzug zugestimmt habe, diesen aber nicht mehr wünsche oder aus dem Betrieb ausscheide oder der Abzug des Mitgliedsbeitrages über den Betrieb nicht mehr möglich ist, ersuche ich die Zahlungsart, ohne Rücksprache, auf SEPA-Lastschrift von meinem bekannt gegebenen Konto umzustellen.

Zahlungsempfänger: Österreichischer Gewerkschaftsbund, Johann-Böhm-Platz 1, A-1020 Wien; Creditor ID: AT482200000006541

KontoinhaberIn	
<input type="text"/>	
IBAN	
<input type="text"/>	<input type="text"/>
BIC	Bank
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort/Datum/Unterschrift	
<input type="text"/>	

Mandatsreferenz (Nicht ausfüllen! – wird von einziehender Stelle vergeben)

Betriebsabzug: Ich erkläre, dass

- ich dem Betriebsabzug zustimme, also mein Gewerkschaftsbeitrag durch meinen Arbeitgeber/Dienstgeber von meinem Gehalt bzw. Lohn, meiner Lehrlingsentschädigung abgezogen werden kann; bzw. durch die pensionsauszahlende Stelle von meiner Pension einbehalten und überwiesen wird; und
- ich deshalb meine Einwilligung erteile, dass meine im Zusammenhang mit der Beitrags einhebung erforderlichen personenbezogenen Daten, nämlich oben angegebene Daten und Gewerkschaftszugehörigkeit, Personalnummer, Beitragsdaten, KV-Zugehörigkeit, Eintritts-/Austrittsdaten, Karenzzeiten, Pensionierung, Präsenz-, Ausbildungs- und Zivildienstzeiten und Adressänderungsdaten von meinem Arbeitgeber und der Gewerkschaft verarbeitet werden dürfen, wobei ich diese Einwilligung zum Betriebsabzug jederzeit gegenüber dem ÖGB widerrufen kann.

- Ich willige ein, dass ÖGB, ÖGB-Verlag und/oder VÖGB mich telefonisch bzw. per elektronischer Post (§107 TKG) kontaktieren dürfen, um über Serviceleistungen, etc. Aktionen für Tickets, Bücher, Veranstaltungen udgl., zu informieren und sonstige Informationen zu übermitteln. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ich bestätige, die umseitige Datenschutzerklärung (auch abrufbar unter www.oegb.at/datenschutz) zur Kenntnis genommen zu haben.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift

Mit Erhalt der Mitgliedskarte besteht unter Verwendung der Mitgliedsnummer auf der Webseite der zuständigen Gewerkschaft die Möglichkeit, sämtliche wichtige Informationen wie Kollektivvertrag, Informationen zu aktuellen Themen, Aktivitäten etc., einzuholen. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar.

Angaben zur Werberin/zum Werber:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname	Nachname	Mitgliedsnummer	Beitrittsanlass

ÖGB

Österreichischer
Gewerkschaftsbund

Datenschutzerklärung Mitgliederverwaltung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliederverwaltung. Eine umfassende Information, wie der ÖGB mit Ihren personenbezogenen Daten umgeht, finden Sie unter www.oegb.at/datenschutz.

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der ÖGB. Wir verarbeiten die umsets von Ihnen angegebenen Daten mit hoher Vertraulichkeit, nur für Zwecke der Mitgliederverwaltung der Gewerkschaft und für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft bzw. solange noch Ansprüche aus der Mitgliedschaft bestehen können. Rechtliche Basis der Datenverarbeitung ist Ihre Mitgliedschaft im ÖGB; soweit Sie dem Betriebsabzug zugestimmt haben, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der dafür zusätzlich erforderlichen Daten.

Die Datenverarbeitung erfolgt durch den ÖGB selbst und durch von diesem vertraglich beauftragte und kontrollierte Auftragsverarbeiter. Eine sonstige Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht oder nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich im EU-Inland.

Ihnen stehen gegenüber dem ÖGB in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung zu. Gegen eine Ihrer Ansicht nach unzulässige Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit eine Beschwerde an die österreichische Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) als Aufsichtsstelle erheben.

Sie erreichen uns über folgende Kontaktdaten:

Osterreichischer Gewerkschaftsbund

Johann-Böhm-Platz 1

A-1020 Wien

Telefon: +43 / 1 / 534 44 39

E-Mail: oegb@oegb.at

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichst du unter:

datenschutzbeauftragter@oegb.at

Entsprechende Nummer bitte im Formular unter
"Beitritt zur Gewerkschaft" eintragen.

1.



Gewerkschaft GPA

Allfried-Dallinger-Platz 1, 1030 Wien
Telefon 05 03 01 301, E-Mail: service@gpa.at

2.



Gewerkschaft Öffentlicher Dienst

Reinfelderstraße 7, 1010 Wien
Telefon (0) 534 54, E-Mail: goed@goed.at

3.



yunion Die Daseinsgewerkschaft

María-Theresien-Str. 9a/1, 1090 Wien
Telefon (0) 313 16 8300, E-Mail: info@yunion.at

4.



Gewerkschaft BAU-HOLZ

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon (0) 534 44 59, E-Mail: service@gbhat

5.



Die Verkehrs- und Dienstleistungsgewerkschaft vida

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon (0) 534 44 79, E-Mail: info@vida.at

6.



Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon (0) 534 44 49, E-Mail: grf@gpf.at

7.



Die Produktionsgewerkschaft PRO-GE

Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien
Telefon (0) 534 44 69, E-Mail: mitgliederservice@proge.at



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.



BFI-Card für Betriebsrät/innen

Mit der BFI-Card sparen Betriebsratsvorsitzende und ihre Kolleg/innen 5% der Kurskosten. Diese Karte enthält den Namen der Firma sowie eine eindeutig zuweisbare Kartennummer. Zögern Sie daher nicht und fordern Sie gleich die BFI-Card beim Team vom Service für Unternehmen an!

Wie funktioniert die BFI-Card?

Die Kursanmeldung erfolgt bequem via Website, per E-Mail, telefonisch oder schriftlich. Bitte nennen Sie auch die Nummer Ihrer BFI-Card. Die Ermäßigung gilt für alle Beschäftigten, die sich ihre Weiterbildung selbst finanzieren. Bei Buchung eines Kurses oder Lehrgangs mit der BFI-Card werden automatisch 5% von der Kursgebühr abgezogen. Als Dankeschön für ihre Bemühungen erhalten die Betriebsrät/innen am Ende des Jahres BFI-Bildungsgutscheine im Wert von 5% der über die BFI-Card gebuchten Kurse zur Förderung und Weitergabe an ihre Kolleg/innen.

Kontakt

Service für Unternehmen

T: +43 (0)662 88 30 81-332

E: Unternehmen@bfi-sbg.at

Gewerkschaftsschule



Kompetenz braucht Anerkennung

Eine Weiterbildung für dich in deiner Region!

Die Gewerkschaftsschule vermittelt...

- Grundkenntnisse und Hintergrundwissen zu Politik, Recht, Wirtschaft, Gewerkschaft und Gesellschaft
- verknüpft Theorie und Praxis
- erweitert die Kommunikations- und Handlungsfähigkeit
- ist eine gewerkschaftspolitische Abendausbildung
- richtet sich an Arbeitnehmervertreterinnen und -vertreter sowie interessierte ÖGB-Mitglieder in allen Salzburger Bezirken
- ist bei der Weiterbildungsakademie Österreich mit 32 ECTS akkreditiert

Ziele

- Im Mittelpunkt der für alle Gewerkschaftsmitglieder offenen Ausbildung stehen die Bedürfnisse jener Menschen, die eine Funktion oder Ersatzfunktion innerhalb der Arbeitnehmervertretung ausüben oder eine solche anstreben.
- Die Gewerkschaftsschule hat das Ziel, gewerkschaftspolitische Arbeit und praktische Betriebsratsarbeit zu unterstützen und damit unsere Kolleginnen und Kollegen in ihrer Handlungskompetenz zu stärken

Inhalte

- **Praktische Gewerkschaftsarbeit:**
Wissen erarbeiten, recherchieren, analysieren, Initiativen setzen, Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen
- **Sachkompetenz:**
Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen, Gewerkschaftskunde, Gewerkschaftspolitik, Gesellschaftspolitik
- **Soziale Kompetenz:**
Kommunikation, Beratung, Teamarbeit, Verhandlungen führen, Moderieren, Konflikte regeln, Rhetorik und Präsentation
- **Selbstlernphase:**
Vertiefende Inhalte, Themenarbeiten, Projektarbeit, Europaworkshop

Zielgruppen

Betriebsrätinnen und Betriebsräte, Personalvertretungen sowie Sicherheitsvertrauenspersonen und interessierte Gewerkschaftsmitglieder

Kosten

Die Ausbildungskosten werden von VÖGB/AK getragen.

Dauer und Umfang

- Zwei Jahre (4 Semester)
- Ein Abend pro Woche, jeweils von 18.30 bis 21 Uhr
- Startwochenende (16. bis 18. September 2022)
- Acht Tagesseminare (Samstagstrainings von 9 – 17 Uhr) und 1x 1,5-tägiges Training

Wo und Wann

Salzburg Stadt/Flachgau:	Kursort: Salzburg
Tennengau	Kursort: Hallein
Pongau:	Kursort: St.Johann
Lungau:	Kursort: Tamsweg
Pinzgau:	Kursort: Zell am See

Teilnahmevoraussetzungen

- Gewerkschaftsmitgliedschaft
- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und zur regelmäßigen Teilnahme
- Teilnahme an einem der angebotenen Infoabende

Termine und Anmeldungen zu den Informationsabenden

- Anmeldungen zum Informationsabend der Gewerkschaftsschule sowie weitere Auskünfte zum Lehrgang gibt's beim VÖGB Salzburg: 0662/881646-245 oder salzburg.bildung@oegb.at



AK.AT/FÜRDICH

GERECHTIGKEIT #FÜRDICH

Die Arbeiterkammer setzt sich für die Rechte der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen ein. #FÜRDICH und die soziale Gerechtigkeit in Österreich.